

## VERANSTALTER



**RUFEN SIE AN, WENN EIN KIND HILFE BRAUCHT!**

**0800/20 10 111**

gebührenfrei

**Information, Beratung und Hilfe**

Mo. – Fr. 08:00 – 23:00 Uhr

Sa/So/Feiertag 10:00 – 23:00 Uhr

[www.kinderschutz-frankfurt.de](http://www.kinderschutz-frankfurt.de)

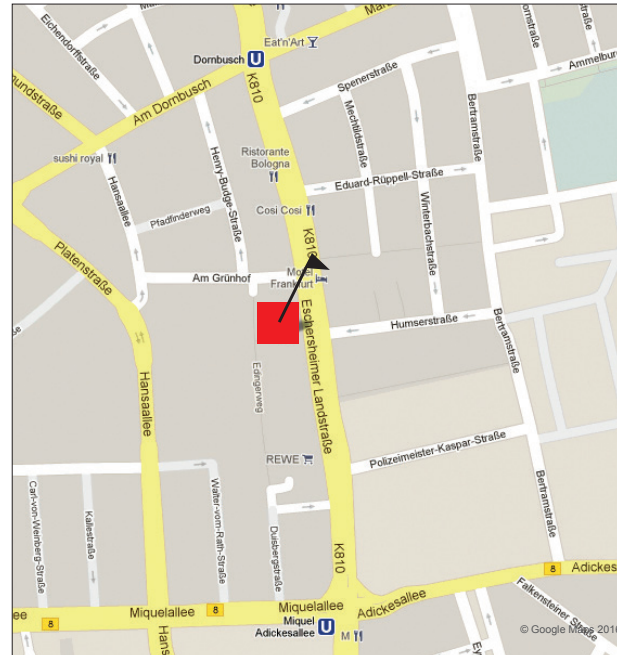
  
Frankfurter Kinder-  
und Jugendschutztelefon



## SO ERREICHEN SIE UNS

Jugend- und Sozialamt  
Eschersheimer Landstraße 241 – 249  
Raum A001  
60320 Frankfurt am Main

Zu erreichen mit:  
Buslinie 34, U1, U2, U3, U8 – Haltestelle Dornbusch



## KONTAKT & INFOS

Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main  
Team Kinder- und Jugendschutz  
Tel.: 0800/20 10 111  
E-Mail: [kinder-und-jugendschutz@stadt-frankfurt.de](mailto:kinder-und-jugendschutz@stadt-frankfurt.de)

  
STADT FRANKFURT AM MAIN  
Dezernat Soziales, Senioren, Jugend und Recht

  
JUGEND- &  
SOZIALAMT  
Wir bieten Hilfe an.



Internationale  
Kindesentziehung  
Impulse für die Beratung

Mittwoch, 18. Mai 2016  
12:30 bis 17:00 Uhr

Stand: 03/2016

# ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich schriftlich zur Veranstaltung an:

Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main  
Team Kinder- und Jugendschutz 5.1.D15  
Fax: 069/212 7301 3 oder per E-Mail: kinder-und-jugendschutz@stadfrankfurt.de

Anmeldeschluss  
ist der 10.05.2016

Name:	_____
Vorname:	_____
Profession:	_____
Institution:	_____
Straße:	_____
PLZ, Ort:	_____
Telefon, Fax:	_____
E-Mail:	_____
Ort, Datum	_____
Unterschrift	_____

## PROGRAMM

12:30–13:00 Uhr  
Anmeldung und Stehcafé

13:00 Uhr  
Begrüßung  
**Anke Siebert**  
Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main,  
Leitung Team Kinder- und Jugendschutz

13:15 Uhr  
Kindesentziehung international – Möglichkeiten und  
Grenzen rechtlicher Instrumentarien  
– Rechtliche Grundlagen  
– Zahlen und Fakten  
– Akteure im Handlungsfeld  
**Swenja Gerhard (Juristin, Familientherapeutin)**  
Verband binationaler Familien und Partnerschaften,  
Frankfurt am Main

– PAUSE –

15:15 Uhr  
Angst vor Kindesentführung – Impulse für die Praxis  
– Gefährdungseinschätzung  
– Schutzmaßnahmen oder Konfliktmoderation?  
– Interkulturelle Fallstricke in der Beratung  
**Birgit Sitorus (Dipl.-Psychologin, Mediatorin)**  
Verband binationaler Familien und Partnerschaften,  
Frankfurt am Main

17:00 Uhr  
Ende der Veranstaltung

## INTERNATIONALE KINDESENTZIEHUNG: IMPULSE FÜR DIE BERATUNG

Familienkonflikte mit Auslandsbezug stellen nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch professionell Beteiligte vor besondere Herausforderungen. In hocheskalierten Elternkonflikten kann eine Kindesentziehung eine Flucht aus einer unhaltbaren Situation, ein Machtmittel oder ein taktischer Schachzug sein – immer zu Lasten des Kindes.

Die Angst vor einer Kindesentführung ist ein häufiges Thema in der Beratung. Regelmäßig stellt sich die Frage, ob Lösungen der Elternkonflikte noch möglich sind, ob eine verbesserte Kooperation hilft, oder ob schließlich zum Schutz des Kindes konkrete Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Kindesentführung oder die Angst davor sind sehr schwer einzuschätzende Problemlagen.

Kommt es durch einen Elternteil zu einer Entführung des Kindes ins Ausland, stellt sich die Frage, ob und welche rechtlichen Instrumentarien greifen, wie zum Beispiel das Haager Kindesentführungsübereinkommen und andere.

In dieser Informationsveranstaltung informiert Sie der Verband binationaler Familien und Partnerschaften e. V. über die rechtlichen Grundlagen und deren Funktionsweise sowie die Grenzen und Möglichkeiten der Anwendung.

Sie erhalten aktuelle Informationen und praktische Hilfestellungen für Ihre Arbeit. Dabei haben Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen und Anliegen ebenso wie Ihre Erfahrungen und bewährten Lösungsansätze aus der Praxis einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!